

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87064
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3841,0023
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.1 Moore	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Nach Norden exponierter Hang, am nördlichen Rand der Heideflächen. Mit Niveauunterschieden von rund 10 m innerhalb der Fläche, deutlich quellig-feucht geprägt. Mit einigen von Süd nach Nord verlaufenden Rinnen im Wald, die teilweise auch Quellwasseraustritte aufweisen. Die Vegetation deutet mit hohen Anteilen von Gagelstrauch und Pfeifengras grundsätzlich auf ein Hangquellmoor hin. Der Bereich ist im Laufe der letzten beiden Jahrzehnte aber auch recht kräftig von Moorbirken überwachsen worden, wird durch diese eventuell z.T. auch entwässert. Die Gagelsträucher sind z.T. recht hoch aufgewachsen und können ebenfalls zur Entwässerung des Gebietes beitragen. Große Teile des Waldes sind eher als degenerierter, feuchter Pfeifengras-Moor-Birkenwald zu bezeichnen, nur kleine Teilflächen im Bereich der Rinnen und weiter im Osten auch ein etwas breiterer Sumpfbereich sind etwas deutlicher von Torfmoosen bewachsen und weisen ansatzweise Übergangsmoortypische Vegetation auf, beispielsweise mit Vorkommen der Igelsegge. Gegenüber früheren Kartierungen ist jedoch eine erhebliche Degenerierung der Vegetationsbestände erkennbar und die Anteile von Torfmoosen sind insgesamt sehr gering und die in einer Vorkartierung gefundene Moorlilie (*Narthecium ossifragum*) konnte nicht wieder gefunden werden. Die Ursachen dafür sind unklar, da offenbar keine manuelle oder gezielte Entwässerung des Hanges stattgefunden hat. Eine gewisse Entwässerung entsteht dennoch über die Rinnenbildung, die das austretende Wasser relativ schnell durch die Fläche leitet. Eventuell ist die Ursache für die Degeneration aber auch eine verminderte Quellfähigkeit.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	MHR	Übergangsmoore (2000)		
4	7120	Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore		

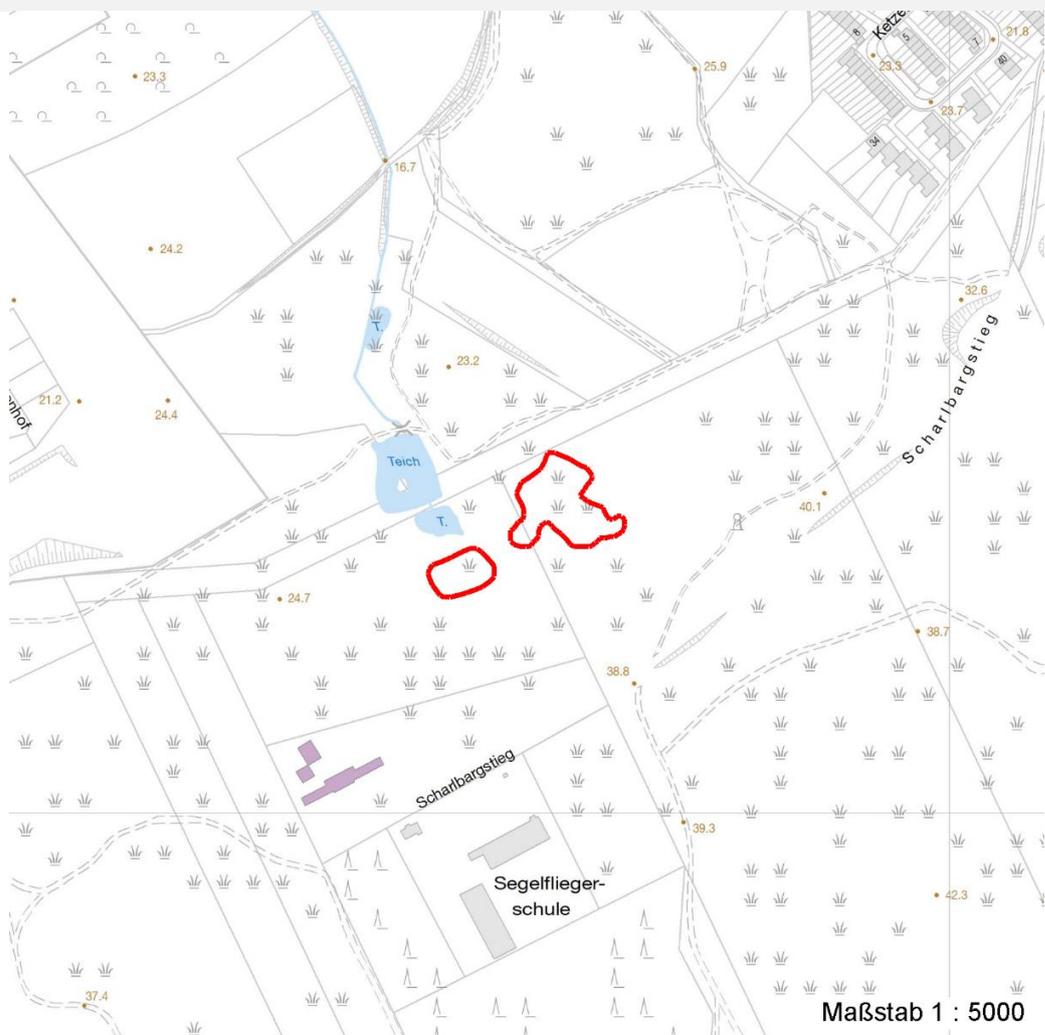
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordrand des Naturschutzgebietes Fischbeker Heide		
Nachbarnutzung/en	Moorbirken Wälder, Birken-Eichen-Wälder		
Rechtswert (X)	554738	Hochwert (Y)	5924209
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87064
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3841,0023
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38461	0	5424_368_220814_1.JPG	
38462	0	5424_368_220814_2.JPG	
38463	0	5424_368_220814_3.JPG	
38464	0	5424_368_220814_4.JPG	
38465	0	5424_368_220814_5.JPG	
38466	0	5424_368_220814_6.JPG	
38467	0	5424_368_220814_7.JPG	
38468	0	5424_368_220814_8.JPG	
38469	0	5424_368_220814_9.JPG	
38470	0	5424_368_220814_10.JPG	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87064
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3841,0023
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Deutliche Verminderung der Quellfähigkeit, Verlust der schutzwürdigen Vegetation, starke Degeneration der ehemaligen Quellhangmoore.
Wertgesichtspunkte	Noch ist eine umfangreiche Quellfähigkeit und das Potential zur Regeneration vorhanden.
Maßnahmen	6.5 - Gehölze beseitigen, Entkusseln (Der Bereich sollte an keiner Stelle entwässert werden, Entwässerungsrinnen dürfen nicht eingetieft werden. Auch am Fuß der Fläche sollten keine Bodenarbeiten stattfinden. Eventuell kann die Gesamtsituation verbessert werden, wenn der Birkenbestand im Gebiet großflächig und massiv beseitigt wird, um eine verminderte Verdunstungsrate zu erzielen. Einflüsse auf das Einzugsgebiet und die dort vorhandene Grundwasserneubildung scheinen nicht möglich. Es sollte jedoch geklärt werden, ob die umfangreich stattfindende maschinelle Heidepflege, beispielsweise durch erhöhten Oberflächenabfluss, Auswirkungen auf die Quellfähigkeit haben kann. Eventuell kann es auch sinnvoll sein, das Gagelgebüsch zurückzuschneiden, da dieses hoch angewachsen, Schatten spendend und entwässernd wirkt. Auch die beiden Gewässer am Fuß des Hanges im Norden sollten keinesfalls instandgesetzt werden. Die offenen Wasserflächen sind hier nicht natürlich und dienen lediglich als Besucher-Attraktion, dabei geht aber das wertvolle Moorpotenzial verloren.)

Foto

Fotodatei 5424_368_220814_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5424_368_220814_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87064
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3841,0023
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 5424_368_220814_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5424_368_220814_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Übergangsmoore (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp		Biotoptyp	MHR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore	FFH-LRT	7120
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	68 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und - Sumpfrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87064
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3841,0023
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	7120 (BFN) Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Pflanzen, Anzahl und Flächenanteil hochmoortypischer Kennarten der Bulten und Schlenken A: zahlreich, >= 8 Kennarten B: 5-7 hochmoortypische Arten, nur teilweise gut ausgebildet Begründung für Bewertung: 6 C: < 5 Kennarten, nur noch wenige vorhanden	6	B	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Deckung hochmoortypischer Zwergsträucher oder Wollgras (%) A: 50% B: 10-50% C: <10%		C	
4.2	Deckung hochwüchsiger Gräser und Kräuter (v. a. Pfeifengras) oder Besenheide (%) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 % Begründung für Bewertung: 60 %		C	
4.2	Bult-Schlenken-Komplex, Vorkommen der Arten der Bulten und Schlenken A: Bult-Schlenken-Komplex vorhanden B: Bult-Schlenken-Komplex fehlt, Vorkommen der Arten auf einer Fläche von >= 50 % C: Bult-Schlenken-Komplex fehlt, Vorkommen der Arten auf einer Fläche von < 50 %		B	
5	Beeinträchtigungen		C	
	Einschränkung der Renaturierung durch Torfabbau (Bezugsraum: Untersuchungsfläche zzgl. Umfeld in einem Streifen von 500 m Breite außerhalb der Untersuchungsflächengrenze; gutachterlich mit Begründung) A: Torfabbau behindert Renaturierung der Lebensraumtypflächen nicht (mehr) B: Torfabbau behindert Renaturierung nur in kleinen Teilbereichen C: Torfabbau behindert Renaturierung in großen Teilbereichen		A	
5.2	Zerstörung von Vegetation und oberen Torfschichten (Flächenanteil in %) (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Anteil und Ursache nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Entwässerung (gutachterlich mit Begründung) A: Gräben weitgehend zugewachsen, nicht mehr funktionsfähig oder Moor großflächig wiedervernässt B: Gräben teilweise verlandend, Entwässerungswirkung zurückgehend oder Moor in kleinen Teilflächen wiedervernässt C: Gräben funktionsfähig, kaum verlandend und moortypische Hydrologie nur noch zeitweise oder in kleinen Teilflächen gegeben		B	
5.2	Flächenanteil entwässerter Torfkörper (%) mit Auftreten von Entwässerungszeigern (Arten und Anteil nennen)			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87064
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3841,0023
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %		C	
5.2	anthropogen erzeugte Höhenunterschiede durch Resttorfrücker, Torfstichkanten/ Steilwände u. ä. (gutachterlich mit Begründung) A: im überwiegenden Teil < 0,5 m, günstige Verhältnisse für eine Wiedervernässung B: im überwiegenden Teil 0,5-1 m, dadurch überwiegend günstige Verhältnisse für eine Wiedervernässung C: im überwiegenden Teil > 1 m, daher nur kleinflächig naturnaher Wasserhaushalt gegeben oder wiederherstellbar		A	
5.2	Deckungsgrad Nitrophyten und Neophyten (%) (Arten und Deckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung, Gehölze (%) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 - 50 % Begründung für Bewertung: 70% Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		C	
5.2	Entwicklungsperspektive (gutachterlich mit Begründung) A: Renaturierung findet statt und ist erfolgversprechend B: bisher keine Renaturierung, jedoch zukünftig geplant C: Renaturierung nicht geplant bzw. nicht umsetzbar		B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	naß	8
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3
	Reaktion	sauer	3,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87064
		DK5 DK5-GK	5424
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.08.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3841,0023
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-									3		3		
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	h		-	-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-													
Carex canescens (Graue Segge)	7	w	W	-	-									3		V		
Carex echinata (Stern-Segge)	7	w	W	-	-									2		2		
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z	W	-	-									V		V		
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-													
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-									V				V
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-													
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-													
Juncus bulbosus (Zwiebel-Binse)	7	w		-	-									3		V		
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-	-													
Myrica gale (Gagel)	7	h	W	-	-									2	3	3	3	3
Narthecium ossifragum (Moorlilie)	7	w		-	-									b	1	3	3	3
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w	Ne	-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w		-	-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-													
Viola palustris (Sumpf-Veilchen)	7	w	W	-	-									2		3		
Bryophyta (Moose)																		
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	h	T	-	-													
														Anzahl Rote Liste Arten	9	2	8	3
														Anzahl Arten	30			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland